



Sehr verehrte Damen und Herren!
Liebe Gemeindeglieder der evang. Kirchengemeinde Lenggries!

Endlich ist es so weit: Am Heiligen Abend können wir den Kircheneingang, der wegen der Bauarbeiten mehr als drei Monate versperrt war, wieder benutzen. In der Zwischenzeit wurde das schadhafte Dach abgenommen, der Dachstuhl des Kirchenanbaues um 80 cm erhöht und mit Kupferblech eingedeckt. Den starken Feuchtigkeitsschäden sind wir energisch zu Leibe gerückt: die Außenmauern des Kellergeschosses wurden an der West- und Nordseite freigelegt und isoliert. Nach Westen zu hat sich der Kirchenanbau um 2,75 m, nach Norden um 1,40 m vergrößert. Damit haben wir einen gemeinsamen Eingang für Kirche, Jugendräume und Mesnerwohnung geschaffen. Ferner wurde ein Jugendraum zusätzlich gewonnen und die vorhandene Einraumwohnung wohngerecht vergrößert.

Es freut mich, daß unsere Baumaßnahme ein so positives Echo gefunden hat. Durch die bescheidene Erweiterung des Kirchenanbaues ist die kleine evang. Kirche "noch schöner" geworden, wie viele Besucher in den letzten Wochen bemerkt haben. Aus dem Kirchenanbau ist ein kleines Gemeindehaus geworden, ein Minigemeindehaus, so könnte man sagen.

Was die Finanzierung anbetrifft, ist ein Wermutstropfen auf den Finanzierungsplan gefallen. Der Zuschuß des Bayer. Jugendringes, den wir für die Instandsetzung der Jugendräume beantragt hatten, kann frühestens im Jahr 1978 erwartet werden. Ein Zuschuß des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen konnte wegen der gegenwärtigen Finanzlage der öffentlichen Hand nicht ausbezahlt werden.

Aus diesem Grunde bitte ich Sie, liebe Gemeindeglieder, um Ihre Mithilfe. Wir freuen uns über jeden Betrag, der für die Bau- und Instandsetzungsarbeiten gegeben wird. Unser Spendenkonto lautet: Evang. Kirchengemeinde Lenggries Kto. 14233 bei der Gemeindesparkasse Lenggries.

Allen denen, die bisher mitgeholfen haben, sei herzlich gedankt. In den vergangenen Wochen wurden 14.734.-- DM an Spenden und Darlehen gegeben. Während der Bauzeit waren wir mit einem anhaltend schönen und trockenen Wetter gesegnet. Nur die Kälte der letzten Tage hat den Bauarbeitern zu schaffen gemacht. Auch ihnen sei herzlich gedankt.

Mit guten Wünschen für die Weihnachtszeit grüße ich Sie auch im Namen des Kirchenvorstandes als Ihr Pfarrer

Burghard Siede.

Gottesdienstzeiten:

<u>Heiligabend</u>	16.00 Uhr	1. Christvesper für Kinder
	18.00 Uhr	2. Christvesper
	22.00 Uhr	Christmette
<u>1. Feiertag</u>	———	kein Gottesdienst
<u>2. Feiertag</u>	9.30 Uhr	Festgottesdienst
<u>Sonntag / 29.12.</u>	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst
<u>Silvester</u>	18.00 Uhr	Jahresschlußgottesdienst
<u>Neujahr</u>	———	kein Gottesdienst